

5. Nenne Staaten, die an Strömen liegen! Nenne solche, die an größeren Nebenflüssen sich ausbreiten!

6. Nenne a. abgerundete, b. zerriffene Staaten!

7. In welchen Staaten liegen die Städte: Jena, Braunschweig, Sondershausen, Gera, Weimar, Koburg, Bückeburg, Arolsen, Leipzig, Greiz, Detmold, Freiberg, Dessau, Zwickau, Meiningen, Plauen?

8. Welche geschichtlichen Erinnerungen knüpfen sich an Leipzig, Dresden, Bautzen, Hochkirch, Lübeck, Altenburg, Meissen, Plauen?

9. Über welche Gebirge führt der gerade Weg a. von Braunschweig nach Erfurt, b. von Gotha nach Meiningen?

10. Wie kommt es, daß Lübeck an Größe und Bedeutung hinter Bremen und Hamburg zurücksteht? (Die Lage Lübecks ist weniger günstig; denn es liegt an keinem offenen Meere und an keinem großen Strome.)

11. Wie gelangen wir von unserm Heimort aus am schnellsten nach Hamburg, nach Zwickau, nach Weimar, nach Schwerin? Welche bekannten Städte berühren wir auf unserer Fahrt? (Karte benutzen!)

12. Erkläre: Hansastadt, Freie Stadt, Neuß ä. Linie, Brühl'sche Terrasse, Rafaels Madonna, Grünes Gewölbe, Gothaer Cervelatwurst, Leipziger Messe, Meißner Porzellan! Mit welchem Recht nennt man Leipzig auch „das Buchhändlerheim“, Bremen „die Königin der Weser“, Hamburg „die Königin der Elbe“?

13. Wie erklärst du den alten Spruch: „Lübeck, aller Steden schone, von riken Ehren tregest du de Krone“?

14. Deute: „Brunswich, du leuwe Stadt, vor veel tusend Städten, de san gude Rumme (Bier) hat, da ick Wurst kann eten.“

15. Vergleiche Swinemünde und Bremerhaven!

### Begleitstoffe.

1. Lesen und Besprechen einschlägiger Lesestücke.

2. Aufgabebildung:

#### Die Stadt Dresden.

Die Hauptstadt des Königreichs Sachsen heißt Dresden. Sie breitet sich zu beiden Seiten der Elbe in einem fruchtbaren Talkeßel aus.

Dresden ist eine sehr schöne Stadt. Wir finden hier prächtige Bauwerke. Am bekanntesten ist die Brühl'sche Terrasse. Sie erhebt sich am linken Ufer der Elbe und gewährt einen herrlichen Blick auf den von Dampfern, Flößen, Segelschiffen und Gondeln belebten Fluß und auf die Höhenzüge, die oberhalb und unterhalb Dresdens an den Strom herantreten.